





Ausbildung zum*zur Tischler*in (m/w/d)

Dich erwartet eine vielseitige Ausbildung nach Ausbildungsrahmenplan der Handwerkskammer in den modernen Werkstätten der Bühnen der Stadt Köln. Tischler*innen bei den Bühnen der Stadt Köln fertigen alle größeren Holzkonstruktionen an, die für ein Bühnenbild benötigt werden, zum Beispiel Podeste, Treppen, Tore oder Brücken. Hierbei stehen besonders die Herstellung und das selbstständige Anfertigen von Werkstücken anhand technischer Zeichnungen im Vordergrund. Doch auch Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten von Theaterdekorationen und Möbel sind wichtige Aufgaben der Theatertischler*innen. Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 800 Beschäftigten eines der größten Mehrspartentheater im deutschsprachigen Raum.

Unter dem Dach der Bühnen Köln entstehen Opern-, Kinderopern-, Schauspiel- und Tanzproduktionen für die Kölner Bürger*innen und das europäische Umland. Dies beinhaltet die künstlerische Erarbeitung der Inszenierungen, die Herstellung von Bühnendekorationen, Kostümen, Requisiten, die Bereitstellung notwendiger Gebäude- und Verwaltungs-Infrastruktur sowie Besucherservice und Theatervermittlung.

Voraussetzungen für die Einstellung

Schulische Voraussetzungen

- mindestens Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Freude an Schulfächern mit handwerklicher/technischer Ausrichtung

Persönliche Voraussetzungen

- besondere Begabung und Interesse an handwerklichen Tätigkeiten
- ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- eine hohe körperliche Belastbarkeit
- eine gute Auffassungsgabe
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Flexibilität und Zuverlässigkeit
- dein Führungszeugnis darf keine Eintragungen enthalten

Relevante Erfahrungen, zum Beispiel durch entsprechende Praktika, sind von Vorteil.

Ausbildungsinhalte und -verlauf

Die Ausbildung teilt sich in praktische Ausbildungsbereiche im Betrieb und in Theorieunterricht an einer Berufsschule auf.

Praxis

Die praktische Ausbildung erfolgt in den ausgelagerten, bühneneigenen Werkstätten in Köln-Kalk, wo gewerkübergreifend die Bühnenbilder unserer umfangreichen Opern- und Schauspielproduktionen gefertigt werden.

Hier lernst du unter anderem folgende Arbeitsbereiche kennen:

- die Herstellung von Werkstücken
- die Fertigung von Kleinmöbeln und größerer Holzkonstruktionen
- die Durchführung von Reparaturen an Kulissenbauteilen
- das Planen und zeichnen von Werkstücken, z.B. in der Dreitafelprojektion
- das Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen und der CNC.

Erfahrene Ausbilder*innen unterstützen dich während deiner gesamten Ausbildung. In der praktischen Ausbildung erhältst du umfangreiche Einblicke in die interessanten und abwechslungsreichen Bereiche eines Theaterbetriebes.



Theorie

Die theoretischen Grundlagen erwirbst du am Berufskolleg Ulrepforte in Köln. Schwerpunktfächer während der Ausbildung sind unter anderem:

- Entwicklungs- und Planungsprozesse
- Wirtschafts- und Betriebslehre
- Fertigungsprozesse
- Montage und Service

Weitere Informationen zur fachtheoretischen Ausbildung findest du auf der Internetseite des Berufskollegs Ulrepforte: http://www.bk-ulrepforte.de/

Wir bieten dir

Das Ausbildungsgehalt richtet sich nach dem TVAöD (Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes).

Gestaffelt nach den Ausbildungsjahren erhältst du folgendes Brutto- Ausbildungsentgelt (Stand April 2025):

Ausbildungsjahr: 1.368,26 Euro
Ausbildungsjahr: 1.418,20 Euro
Ausbildungsjahr: 1.464,02 Euro

Darüber hinaus werden vermögenswirksame Leistungen, ein Lernmittelzuschuss in Höhe von 50 Euro brutto pro Ausbildungsjahr und eine Jahressonderzahlung gewährt.

Der jährliche Erholungsurlaubsanspruch während der Ausbildung beträgt 30 Tage.

Es erfolgt kein Wochenend- oder Schichtdienst.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.







<u>Auswahlverfahren</u>

Nach deiner Bewerbung prüfen wir zunächst deine Unterlagen. Erfüllen diese die Anforderungen an das jeweilige Berufsbild (unter anderem Vollständigkeit, vorgeschriebener Schulabschluss), treffen wir zunächst eine Vorauswahl.

Danach erhältst du gegebenenfalls eine Einladung zum persönlichen Kennenlernen im Rahmen eines Vorstellungsgespräches, sowie des Erstellens eines kleinen Werkstücks.

Bei einem erfolgreichen Abschluss erhältst du hier zudem alle weiteren Informationen über die geplante Einstellung und das hierbei zu durchlaufende Verfahren. Unter anderem untersuchen unsere Betriebsärzt*innen deine gesundheitliche Eignung.

Einstellungstermin, Ausbildungsdauer und Bewerbung

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Nächster Einstellungstermin: 01.08.2026 Frühester Bewerbungsbeginn: 15.10.2025

Bewerbungsfrist: 12.12.2025

Deine vollständige Bewerbung sendest du bitte vorzugsweise per E-Mail an: ausbildung@buehnen.koeln

Deine Bewerbung sollte einen Lebenslauf, Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse, Praktikumszeugnisse und ggfs. Fotos von eigenen Arbeiten und Zeichnungen beinhalten.

Sollte deine Bewerbung größere Anhänge erforderlich machen, bitte ich dich, deine Bewerbung direkt hier über cDat hochzuladen.

Postanschrift:

Bühnen Köln Abteilung für Personalservice Frau Eschweiler / Frau Keutgen Postfach 101061 50450 Köln

Haben wir dein Interesse geweckt? Fragen beantworten wir gerne unter Frau Eschweiler: 0221 / 221-28250 oder Frau Keutgen 0221-221–28516.

Weitere Infos

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie - Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

*Bildrechte: Historisches Archiv der Stadt Köln mit Rheinischem Bildarchiv, Name Fotograf*in, rba_d065399_xx